



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie

Dalbert: „Eigeninitiative in den Dörfern unterstützen, um starke Gemeinschaften zu fördern“

„DorfGemeinschaftsläden“ in Sachsen-Anhalt: Jetzt für eine Förderung bewerben

Magdeburg. Das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie bietet nun die Förderung von „DorfGemeinschaftsläden“ in Sachsen-Anhalt dauerhaft an. Unterstützt werden die vorbereitende Planung und die Umsetzung solcher zentraler Treffpunkte in den Dörfern.

„Die Einkaufsmöglichkeit im Dorf ist mehr als ein Lebensmittelgeschäft: Sie ist der zentrale Treffpunkt für die Menschen. In ‚DorfGemeinschaftsläden‘ trifft man sich, schwatzt miteinander, tauscht sich aus. Hier entstehen neue Ideen, hier wächst die dörfliche Gemeinschaft. Man hält zusammen und unterstützt sich gegenseitig. Das steigert die Lebensqualität im ländlichen Raum. Ich bin überzeugt, dass Dörfer mit einer starken sozialen Gemeinschaft lebenswerte Orte für alle Generationen sind und junge Familien anziehen. Das sichert die Zukunft der ländlichen Räume. Deshalb ist es mir ein Herzensanliegen, die Eigeninitiative in den Dörfern zu fördern, indem wir die Menschen finanziell dabei unterstützen, einen ‚DorfGemeinschaftsladen‘ zu planen und aufzubauen“, erläutert Landwirtschaftsministerin Prof. Claudia Dalbert das Anliegen der Förderung.

Gefördert werden vorbereitende Untersuchungen und Machbarkeitsstudien sowie investive Maßnahmen zur Einrichtung oder Erweiterung eines „DorfGemeinschaftsladens“. Eine bis zu 90-prozentige Förderung ist, nach Verfügbarkeit der entsprechenden Haushaltsmittel, möglich. Die Förderung setzt sich aus Bundes- und Landesmitteln (GAK-Förderung) zusammen.

Private Initiativen und Kommunen sind aufgefordert, bis zum 26. Februar 2021 (Stichtag) ihren Antrag auf Förderung beim jeweils zuständigen Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten (ALFF) einzureichen.

Das Amt steht für Fragen rund um die Förderung zur Verfügung. Es wird im Jahr 2021 einen weiteren Aufruf geben, um auch später im Jahr einen Antrag stellen zu können. Ab diesem Jahr werden die Vorhaben über die Richtlinien über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der regionalen ländlichen Entwicklung des Landes Sachsen-Anhalt in der EU-Förderperiode 2014 bis 2020 (Richtlinien RELE 2014-2020) gefördert.

Die notwendigen Antragsunterlagen sind abrufbar unter:

<https://mule.sachsen-anhalt.de/landwirtschaft/laendlicher-raum/dorfgemeinschaftsladen/> sowie unter www.elaisa.sachsen-anhalt.de

Hintergrund:

Im Sommer 2019 rief das Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie das „Modellvorhaben DorfGemeinschaftsladen“ ins Leben. Aus insgesamt 13 eingereichten Projektskizzen wurden sechs Vorhaben ausgewählt und

mit einer Fördersumme von rund 300.000 Euro unterstützt. Drei investive Vorhaben (Dorfladen Deersheim, Königs Bauernladen in Dessau-Mosigkau und das Taubenhaus in Lindenberg) und drei Konzepte konnten so unterstützt werden.

Impressum:

Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie
des Landes Sachsen-Anhalt
Pressestelle
Leipziger Str. 58
39112 Magdeburg
Tel: +49 391 567-1950
Fax: +49 391 567-1964
E-Mail: PR@mule.sachsen-anhalt.de

Facebook: [Umwelt.LSA](#)
Twitter: [UmweltLSA](#)
YouTube: [Umwelt_LSA](#)
Instagram: [Umwelt.LSA](#)